

# Denkfehler 2.0 – die 10 größten Denkfallen ... und wie Sie sie vermeiden

## 1. Bestätigungsfehler – Confirmation Bias

Warum? Unser Gehirn sucht bevorzugt nach Informationen, die unsere bestehende Meinung stützen. Widersprechende Fakten werden ausgeblendet.

Tipp: Bewusst gegensätzliche Standpunkte einholen und aktiv nach Gegenargumenten suchen.

## 2. Verlustaversion

Warum? Verluste fühlen sich doppelt so schmerzhaft an wie Gewinne. Dadurch vermeiden wir oft Veränderungen.

Tipp: Statt nur die Verluste zu betrachten, objektiv Kosten und Nutzen einer Entscheidung abwägen

## 3. Gruppendenken – Groupthink

Warum? In Gruppen vermeiden wir oft Widerspruch, um Harmonie zu bewahren – selbst, wenn eine Entscheidung falsch ist.

Tipp: Eine Person als „Devil’s Advocate“ bestimmen, die gezielt Gegenargumente liefert.

## 4. Status-quo-Bias

Warum? Wir bevorzugen das Bekannte und tun uns schwer mit Veränderungen – selbst, wenn sie sinnvoll wären.

Tipp: Sich fragen: „Würde ich diese Option auch wählen, wenn sie nicht der aktuelle Zustand wäre?“

## 5. Ankereffekt

Warum? Die erste Information, die wir sehen (z. B. eine Zahl oder ein Preis), beeinflusst unsere spätere Entscheidung übermäßig.

Tipp: Zahlen und Fakten bewusst ignorieren und Alternativen unabhängig bewerten.

## 6. Verfügbarkeitsheuristik

Warum? Wir überschätzen die Wahrscheinlichkeit von Ereignissen, die besonders präsent sind (z. B. Flugzeugabstürze in den Nachrichten).

Tipp: Immer Statistiken prüfen, bevor man ein Risiko beurteilt.

## 7. Sunk-Cost-Falle

Warum? Wir halten an gescheiterten Entscheidungen fest, weil wir bereits viel investiert haben.

Tipp: Die Vergangenheit loslassen und sich fragen: „Würde ich diese Entscheidung auch heute noch treffen?“

## 8. Kurzfristiges Denken – Present Bias

Warum? Sofortige Belohnungen erscheinen uns wertvoller als langfristige Vorteile.

Tipp: Überlegen: „Wie werde ich in einem Jahr über diese Entscheidung denken?“

## 9. Halo-Effekt

Warum? Ein einzelnes positives Merkmal (z. B. Attraktivität oder Status) beeinflusst unser gesamtes Urteil.

Tipp: Entscheidungen bewusst nach objektiven Kriterien treffen.

## 10. Autoritätsbias

Warum? Wir neigen dazu, Experten oder Autoritätspersonen blind zu vertrauen, auch wenn sie irren können.

Tipp: Aussagen immer kritisch hinterfragen und Fakten prüfen.

## Kontakt



so ham . Psychologische Beratung

*Stefanie Heß*

[www.soham-psychologische-beratung.de](http://www.soham-psychologische-beratung.de)

[post@soham-beratung.de](mailto:post@soham-beratung.de)

0049 (0) 160 90 33 66 00



Was Klienten über unsere  
gemeinsame Arbeit sagen:



**MEHR KLARHEIT. MEHR SELBSTWERT. MEHR DU.**

Wenn zu viele Tabs im Kopf offen sind,  
wird selbst das Wesentliche irgendwann leise.

Ich helfe Ihnen, Ordnung in dieses Gedankengewusel zu bringen  
– und loszulassen, was Sie nicht mehr tragen wollen.  
Damit Sie wieder spüren, was wirklich trägt.

So entsteht wieder Raum:  
für Fokus, für Leichtigkeit, für Sie.

Wenn Sie spüren: Es darf leichter werden –  
dann lassen Sie uns ins Gespräch kommen.  
Ich freue mich, Sie kennenzulernen.

Ein erstes Vorgespräch ist kostenfrei und unverbindlich –  
und vielleicht der erste Schritt zu mehr Leichtigkeit.  
Für ein Leben, das sich wieder stimmig anfühlt.  
**Echt. Und ganz Sie selbst.**

*Termin buchen*

